

20. Oktober 2019

#JugendOnlineEvent

Webkongress zur
Studien- und Berufsorientierung

Programmheft

Gemeinsam Ziele erreichen!

Fernstudium neben dem Beruf
oder der Ausbildung an bundes-
weiten Studienzentren oder online.

BESUCHEN
SIE UNSERE
BERATUNGS-
TERMINE
BACHELOR, MBA
& MASTER



DIPLOMA

DIPLOMA HOCHSCHULE
Private Fachhochschule Nordhessen
University of Applied Sciences

Mehr Infos:

diploma.de
+49 (0)5722 28 69 97 32



Projektleitung: Gabriela Westebbe

dialog@jugend-online-event.de
<https://jugend-online-event.de/>

Anzeigenleitung

Gabriela Westebbe
Telefon: +49(0)8801/911746

Grafik: Alexander Westebbe



**Das JugendOnlineEvent ist ein Angebot des
FBdW e.V.** (Verein zur Förderung der Bildung in der
digitalen Welt e.V.)

Weilheimer Str.7, 82402 Seeshaupt
+49(0)8801/9159891
<https://verein-bildung-digitale-welt.de/>

Vorstand: Dr. Peter Westebbe & Katrin Kirner
Vertriebsservice: Samanthaet KG

#JugendOnlineEvent

20. Oktober 2019

Berufsorientierung neu interpretiert – das JugendOnlineEvent!

Das JugendOnlineEvent (JOE) ist ein Web-Kongress zur Berufsorientierung. Es richtet sich an **Jugendliche und Studierende zwischen 16 und 25 Jahren**. Eingeladen sind ebenfalls die Eltern und Lehrende, die junge Menschen auf ihrem beruflichen Werdegang begleiten.

Durch die **Digitalisierung** verlagert sich auch die **berufliche Orientierung** mehr und mehr in den Online-Bereich. Unsere Webinare, in denen es um die Auswirkungen der Digitalisierung und die **Zukunft der Arbeit** geht, kannst du bequem von zu Hause aus verfolgen.

Warum gibt es das JugendOnlineEvent?

Die Arbeitswelt ändert sich gerade grundlegend. In 20 Jahren wird es Berufe geben, von denen wir heute noch gar keine Vorstellung haben. Und wir werden in völlig neuen Formen arbeiten und leben. Lasst es uns aktiv in die Hand nehmen und unsere Zukunft, unseren Lebens- und Arbeitsraum neu gestalten.

Programm

Die Podien 1, 2 und 3 laufen parallel zueinander. Man ist jedoch nicht an eine Reihe gebunden, sondern kann das Podium jederzeit wechseln. Links zu den Vorträgen sind am Tag des Events auf **www.jugend-online-event.de** zu finden.

Zeit	Thema & Referent	Seite
11.00 - 11.15	Begrüßung und Vorstellung der Modalitäten des Online Kongresses - Gabriela Westebbe	6
11.15 - 12.15	Keynote: Vorbereiten auf die digitale Welt - Dr. Anja C. Wagner	7
12.15 - 13.45	Keynote: Handwerk und die digitale Welt – Ausbildungsaussichten - Sven C. Jasper	8

Podium 1

Arbeitswelten und Berufe im digitalen und globalen Zeitalter

Zeit	Thema & Referent	Seite
14.00 – 14.45	Die Zukunft der Pflegeberufe - Markus Schlicht	9
14.45 – 15.30	Träume von Räumen - Peter Andrä und Sarah Westebbe	10-11
15.30 – 16.15	You care? Study for your future – Was nicht jede/r studiert! - Prof. Dr. Stephan Kleemann	12
16.15 – 17.00	Weiterbildung per Fernstudium – Antworten auf alle Fragen - Markus Jung	13
17.00 – 17.45	Die Zukunft ist Inbound – Geheimtipp: Inbound Marketing ManagerIn - Romy Fuchs	14
17.45 – 18.30	Ich bin Glücksbringerin von Beruf - Petra Ittlinger	15

Podium 2

Was und wofür lernen wir?

Kompetenzentwicklung in einer digitalen Welt

Zeit	Thema & Referent	Seite
14.00 – 14.45	Pause nach der Schule: Möglichkeiten, Kosten, Bewerbungen für ein Überbrückungsjahr im In- und Ausland - Kerstin Brausewetter	16
14.45 – 15.30	Ab ins Leben...Wie kann ich mich mit dem Bullet Journal organisieren? - Alexandra Baboula	17
15.30 – 16.15	Was wir von Agile lernen können - Heinz Erretkamps	18
16.15 – 17.00	„Zuordnungen“ – Reflektiere, was tatsächlich in Dir steckt! - Heidemarie Brosche	19
17.00 – 18.00	Workshop: Blick auf die eigenen Stärken – Wie gut kennst du Dich? - Brigitte Späth	20
18.00 – 18.30	Lernkompetenz – Superstärke im 21. Jahrhundert - Alexandra Lux	21

Podium 3

Kommunikation und Kollaboration in der digitalen globalen Welt

Zeit	Thema & Referent	Seite
14.00 – 14.45	On the Road to New Work: Hype oder Chance? - Thyra Wegener	22
14.45 – 15.30	„WOL“ – Entdecke die Power Deines Netzwerks: #WIRgewinnt“ - Rainer Bartl	23
15.30 – 16.15	Was kann ich gut und wie kann ich mein Können in einer Bewerbung darstellen? - Stefan Staudner	24
16.15 – 17.00	Was es mit dem Thema „Achtsamkeit“ auf sich hat - Susanne Ambros	25
17.00 – 17.45	Kultureller Austausch – in der Schule, im Beruf, im Alltag - Mourad Mohieddine	26
17.45 – 18.30	Agiles Projektmanagement im dynamischen und digitalen Umfeld - Joachim Severin	27

Gabriela Westebbe

Projektleiterin & Moderatorin



Hat in München an der LMU Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspsychologie studiert und lange Jahre in führender Position im Marketing und in der Marktforschung gearbeitet.

Sie ist heute Unternehmerin und Projektleiterin, Spezialistin für Digitales Lernen und Expertin für Digitalisierungsprozesse in der Bildung. Daneben berät sie als Coach für Kompetenzfeststellung und Potenzialanalyse v.a. junge Menschen in ihren beruflichen Entscheidungen.

Zum Leit-Thema des diesjährigen Events: New Work und die Zukunft der Arbeit

Begründer der **New Work** Bewegung ist **Frithjof Bergmann**, der in Sachsen geboren wurde und über ein österreichisches Stipendium nach USA ging, wo er studierte, promovierte und ab 1958 den Lehrstuhl für Philosophie, später auch Anthropologie an der Universität in Michigan innehatte.

Zentrale Werte der „Neuen Arbeit“ sieht Professor Frithjof Bergmann in der **Selbstständigkeit**, der **Freiheit** und der **Teilhabe** an der Gemeinschaft. Um das zu erreichen müsse „Neue Arbeit“ auf **3 Säulen** ruhen, der **Erwerbsarbeit**, **nachhaltigem Konsum** und **Selbstversorgung** und auf einer **„Arbeit, die man wirklich, wirklich will.“**



Dr. Anja C. Wagner beschäftigt sich mit **globaler Transformation im digitalen Wandel**. Sie

gilt als kreative Trendsetterin und bezeichnet sich selbst als Bildungsquerulantin.

Inhaltlich beschäftigt sie sich mit **User Experience, Bildungspolitik, Arbeitsorganisation** und unserer Zukunft in einer vernetzten Gesellschaft.

Mit dem Unternehmen FrolleinFlow GbR bietet sie heute Studien, Vorträge, Consulting und verschiedene Online- Projekte an.

Keynote: Vorbereiten auf die Digitale Welt

Allgemein
11.15 – 12.15 Uhr

Sind junge Menschen ausreichend für die digitale Zukunft gerüstet, wenn sie als „**Digital Natives**“ aufwachsen? Wir ahnen es alle: Nicht wirklich. Zwar sind erste Samen gesät und das Tor zur digitalen Expertise grundsätzlich etwas geöffnet. Doch beschritten kann der Weg erst werden, wenn sich die persönliche Digitalisierung professionalisiert. Aber was heisst das eigentlich: **Professionalisierung**? Wie kann man soziale Medien professionell nutzen? Wie übernimmt man Verantwortung für den eigenen Lebensweg - und auch den einiger anderer? Wie wird man zum **Lebenswelt-Gestalter** und zur **Flow-Gestalterin**? Kann man sich als Maker*in irgendwo zertifizieren? Was genau braucht man, um sich auch selbst sicher zu sein, dass man sich auf einem guten Lebensweg befindet? Lasst uns gemeinsam nachdenken!

Sven C. Jasper

Keynote-Speaker



Sven Jasper ist ein gelernter Flugtriebwerksmechaniker und hat nach der Weiterbildung zum Industriemeister Metall sein wirtschaftswissenschaftliches Studium absolviert. Als Ausbildungsakquisiteur bei der Handwerkskammer für München und Oberbayern nutzt er seine Erfahrungen, um jugendliche Menschen für eine Ausbildung im Handwerk zu begeistern.

„Es kommt nicht darauf an wo du herkommst, sondern wo du hinwillst!“

Keynote: Handwerk und die digitale Welt – Ausbildungsaussichten

Allgemein
12.15 – 13.45 Uhr

Was euch erwartet:

- Ausbildung als Alternative zum Studium
- Auswirkungen der Digitalisierung im Handwerk
- Aufbau der dualen Ausbildung bzw. dualen Studiums
- Vorstellung von Berufsgruppen im Handwerk
- Wie finde ich einen Praktikums- bzw. Ausbildungsplatz
- Welche Unterstützungsmöglichkeiten bieten sich an

6 Module á 10 Minuten + Fragen 15 Minuten

Markus Schlicht

Referent



Herr Schlicht ist seit 2001 bei der SSG (**Sozialservicegesellschaft des Bayrischen Roten Kreuzes**) tätig, seit 2016 im Bereich **Recruiting** (Personalgewinnung im In- und Ausland) für das ganze Unternehmen. Er hat verschiedene Karrierestationen im Unternehmen durchlaufen.

Nebenbei ist Markus Schlicht als **Dozent** an einer **Pflegeschule in München** tätig.

Die Zukunft der Pflegeberufe

Podium 1

14.00 – 14.45 Uhr

Der Pflegeberuf hat ein großes Problem: Ihm fehlen immer mehr die Menschen, die diesen Beruf ausüben möchten.

Deshalb werden besonders **kreative, kommunikationsstarke** und **emphatische Menschen** gesucht, die mitanpacken und die Rahmenbedingungen in der Pflege ändern wollen. Über die Herausforderungen, aber auch die besonderen **Freuden des Altenpflegeberufs** spricht Markus Schlicht.

Peter Andrä

Referent



Ich habe es mir zur Aufgabe gemacht, Raumausstattungsarbeiten nicht nur sorgfältig und pünktlich auszuführen, sondern Sie als meinen Kunden auch bei der Umsetzung Ihrer Wünsche mit gutem Geschmack zu unterstützen. Ich habe einen Stamm an festen Mitarbeitern und ziehe für besondere Aufgaben, wie zum Beispiel Restaurierungen von historischen Möbeln Spezialisten hinzu. So bekommen Sie alles aus einer Hand. In meisterlicher Qualität.

Träume von Räumen - Wohnideen aus Meisterhand

Podium 1

14.45 – 15.30 Uhr

Der Handwerksmeister Peter Andrä und seine Azubi Sarah Westebbe erzählen aus dem **beruflichen Alltag eines Raumausstatters**, stellen die Besonderheiten des Handwerks dar und zeigen die **vielfältigen Zukunftsperspektiven** auf, die dieses Handwerk bietet – gerade in einer Zeit, in der wieder mehr Wert auf **Nachhaltigkeit** und **Erhalten von schönen Dingen** gelegt wird.

Sarah Westebbe

Referentin



Sarah hat nach dem Fachabitur in Mathematik und Technik die Ausbildung zur Raumausstatterin begonnen und ist begeistert, was der Beruf alles bietet und wieviel sie lernt.

Träume von Räumen - Wohnideen aus Meisterhand

Podium 1

14.45 – 15.30 Uhr

Neben dem Handwerksmeister Peter Andrä erzählt seine **Azubi** Sarah auch ihre eigne Geschichte.

Wie kam es dazu, dass sie sich für **dieses Handwerk** begeisterte. Sarahs Traum war schon als kleines Mädchen einmal „Background-Designerin“ zu werden und nach dem Abi vor allem der Wunsch, einmal **mit den Händen richtig anpacken** zu dürfen.

Prof. Dr. Stephan Kleemann

Referent



Prof. Dr. Stephan Kleemann ist als Professor an der Hochschule München im Bereich Verfahrenstechnik Papier und Biofasern tätig. Seine Forschungs- und Industrieerfahrung bringt er direkt in die Lehre für die Studierenden mit ein. Neben seinen Aufgaben als Studienfachberater, Organisator im Praxissemester sowie Auslandsbeauftragter im Bereich der Papiertechnik ist Prof. Kleemann Studiengangsleiter des englischsprachigen Masterstudiengangs Paper Technology.

**You care? Study for your future –
Was nicht jede/r studiert!**

**Podium 1
15.30 – 16.15 Uhr**

Sie interessieren sich für modernste Technik und möchten etwas für die Umwelt und Nachhaltigkeit erreichen?

In der Studienrichtung Verfahrenstechnik Papier und Biofasern lernen Sie innovative Produkte und Herstellungsmethoden für Anwendungen aus nachhaltigen Biofasern kennen, mit Schwerpunkt auf der Papierherstellung.

Die Papierproduktion ist eine der nachhaltigsten High-tech Industrien weltweit. Mit einem Studium der Verfahrenstechnik Papier und Biofasern in München steht Ihnen eine Zukunft im Bereich der Papierindustrie offen, in der Sie industrielle Nachhaltigkeit mitgestalten und praktizieren können.

Markus Jung

Referent



Markus Jung hat selbst ein **Fernstudium** und **mehrere Fernlehrgänge** abgeschlossen und beschäftigt sich seit fast 20 Jahren mit dem Thema.

Er betreibt die Community-Plattform Fernstudium-Infos.de, hat einen **Ratgeber zum Fernstudium** geschrieben und führt auf seinem **YouTube Kanal** regelmäßig **Interviews rund ums Fernstudium**.

Außerdem berät er Privatpersonen und Institutionen.

Weiterbildung per Fernstudium – Antworten auf alle Fragen

Podium 1

16.15 – 17.00 Uhr

Ein Fernstudium ist eine interessante Weiterbildungsform, gerade für eine beufsbegleitende Weiterbildung, mitunter aber auch in Vollzeit.

Aber was ist eigentlich ein Fernstudium?
Welche Vorteile und Nachteile gibt es?
Und was kostet das Ganze?

Auf diese und viele weitere Fragen gibt es in diesem Vortrag Antworten.

Romy Fuchs

Referentin



Romy hat richtig viel **Erfahrung im Agenturumfeld** und ist zertifizierter HubSpot Trainer.

Ihre Leidenschaft gehört dem Aufstöbern **neuer Wege**, die direkt zu einem noch erfolgreicherem **Inbound Marketing** führen. Darüber hinaus verfügt sie über **tiefgreifendes Social Media Wissen**, das sie in den vergangenen Jahren vor allem für IT-Unternehmen eingesetzt hat und jetzt dazu nutzt, BEE.Social aufzubauen.

Die Zukunft ist Inbound - Geheimtipp Inbound Marketing Manager

Podium 1

17.00 – 17.45 Uhr

Inbound bedeutet den **Kunden** in den **Mittelpunkt aller Marketingmaßnahmen** zu stellen.

Ihm alle relevanten Inhalte zuzuspielen, am richtigen Ort zur richtigen Zeit und ihm dabei in erster Linie zu helfen seine **Herausforderungen selbst zu lösen**.

Wie genau lässt sich das **online umsetzen**?
Welche **Fähigkeiten** muss ich dafür mitbringen?
Und wie kann ich diesen **Beruf erlernen**?

Petra Ittlinger

Referentin



Petra Ittlinger wollte ursprünglich Sport studieren und hat sich immer für Chemie und Physik interessiert.

Heute arbeitet sie in **ihrem Traumberuf**, in dem sie ihre Sportlichkeit mit ihren Interessen ideal kombinieren kann. Am schönsten ist es für Petra, wenn sie **über den Dächern Münchens** von Kamin zu Kamin gehen, in die Ferne blicken und das Leben weit unten sehen kann.

Ich bin Glücksbringerin von Beruf

Podium 1

17.45 – 18.30 Uhr

Jeder kennt den Schornsteinfeger und liebt ihn auch. Kaminkehrerin zu sein ist ein **facettenreicher Beruf**. Man wird schmutzig, ist auch Wind und Wetter ausgesetzt, hat **viel mit Menschen zu tun** und geht dann wieder alleine über die Dächer.

KaminkehrerInnen machen immer einen freundlichen und zufriedenen Eindruck, wenn man ihnen begegnet. Was bringt den Spaß und die Freude in diesen Beruf? Was sind die heutigen und die zukünftigen Aufgaben in diesem Beruf?

Und was macht es aus, dass es immer noch heißt – wie im Musical von Mary Poppins: „... und er bringt Glück und die Liebe dazu“?



Als Pädagogin, Autorin und (ProfilPASS-)Beraterin beschäftige ich mich seit vielen Jahren mit dem Schwerpunkt (Hoch-) Begabung (Berufsorientierung und Begabungsförderung). Als Potentialentfalterin helfe ich (begabten) jungen Menschen, ihre individuellen Zukunftsziele zu finden und zu erreichen, damit sie entspannt und motiviert ihr Potential umsetzen. Die Auszeichnung meines Unternehmens „Lernen mit Brausewetter“ als anerkannter European Talent Point unterstützt die internationale Zusammenarbeit.

Pause nach der Schule: Möglichkeiten, Kosten, Bewerbungen für ein Überbrückungsjahr im In- und Ausland

Podium 2
14.00 – 14.45 Uhr

In meinem Beitrag gebe ich dir einen Überblick, was du nach der Schule in einem **Übergangsjahr** Spannendes und Interessantes machen kannst:

Du kannst dich **selbstständig** machen

Ferne Länder in einem **Freiwilligendienst** kennenlernen

Neues erfahren bei einem Freiwilligendienst im Inland im Bereich Digitales, Wissenschaft, Politik, Sport, Kultur, Pflege, Denkmalpflege, Pädagogik oder Ökologie

Praktische Erfahrungen sammeln bei Job, Praktikum oder Au Pair-Aufenthalt

Als ausgebildete Mobilitätslotsin habe ich den Durchblick und helfe dir gerne weiter.

Alexandra Baboula

Referentin



Alexandra Baboula ist **Karriereberaterin** im Career Service der **Goethe-Universität Frankfurt**.

Sie unterstützt Studierende und Absolventen beim Übergang vom Studium zum Beruf. Sie arbeitet seit 2007 an der Goethe-Universität.

„Orientierung geben, Ziele erarbeiten, Potenziale erkennen“

– Das ist das Motto meiner Arbeit. Ich setze bewusst starke Akzente gegen Schwarzmalerei.

Ab ins Leben...Wie kann ich mich mit dem Bullet Journal organisieren?

Podium 2

14.45 – 15.30 Uhr

Egal, ob Ihr Euch für eine Ausbildung oder für ein Studium entscheidet....es wird auf jeden Fall „anders“ sein als in der Schule.

Ich möchte Euch in diesem Webinar ein einfaches System vorstellen, dass nicht nur in der digitalen Welt von großem Nutzen sein kann.

Seid gespannt auf **weekly review, wheel of life** und **habit tracker**!

Heinz Erretkamps

Referent



Heinz Erretkamps ist Protagonist in der Anwendung von Agile und Lean in Produktentwicklungsprojekten jenseits der IT.

Außerdem ist der Gründer der agilean Akademie.

Web: agilean.de

Was wir von Agile lernen können

Podium 2

15.30 – 16.15 Uhr

Persönlicher Kompetenzaufbau – wie agile Methoden dich dabei unterstützen.

Die Themenschwerpunkte: Kompetenz als Geschenk, persönliche Schutzplanken, empirische Selbststeuerung und Visualisierung.

Heidemarie Brosche

Referentin



Heidemarie Brosche ist Mittelschullehrerin in Augsburg und erfolgreiche Autorin von Kinder-, Jugend- und Sachbüchern.

Sie ist selbst Mutter dreier – mittlerweile erwachsener – Söhne und lebt mit ihrem Mann in Friedberg/Bayern.

„Zuordnungen“ – Reflektiere, was tatsächlich in Dir steckt!

**Podium 2
16.15 – 17.00 Uhr**

Viele Menschen - vor allem aber Kinder und Jugendliche - bekommen zu hören, sie seien irgendwie ZU ... Zu lebhaft, zu ruhig, zu faul, zu unkonzentriert, zu langsam, zu eigensinnig ... Was dazu führt, dass sie sich wie Mängel Exemplare fühlen.

Viel sinnvoller ist es, einen anderen Blick zu wagen und die Stärken in den vermeintlichen Schwächen zu sehen: Wer als zu introvertiert und zu ruhig gilt, kann sich in der Regel gut mit sich selbst beschäftigen und auch gut zuhören. Wer als zu lebhaft und zu albern bezeichnet wird, kann andere gut unterhalten. Wer für seinen zu großen Eigensinn getadelt wird, lässt sich von anderen nicht so leicht manipulieren.

Brigitte Späth

Referentin



Brigitte Späth arbeitet als **Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin** in München.

Seit 1989 hilft sie jungen Menschen, berufliche Ziele zu finden und zu verwirklichen.

In den letzten Jahren hat sie sich auf die **Beratung bei Studienwechsel und -abbruch** konzentriert.

Workshop: Blick auf die eigenen Stärken – Wie gut kennst du Dich?

Podium 2

17.00 – 18.00 Uhr

Ob im **Vorstellungsgespräch**, für eine **Teambesetzung** oder **Projektplanung** - Es ist wichtig, die **eigenen Stärken** zu kennen, damit du Dich je nach Situation und Anforderung gut in Szene setzen kannst.

Mach' den ersten Schritt und melde Dich bei meinem Online Workshop im Programm des #JOE 2019 an. Ich freue mich auf Dich.



Montessori-Pädagogin, LernCoach, Bildungsreformerin

Nach meiner Schulzeit habe ich festgestellt, wie spannend Lernen ist. - Nein, da war's noch nicht zu spät! Aber: Ich konnte mir endlich aussuchen, was ich lernen möchte. Was mich interessiert, worüber ich mehr wissen möchte. So habe ich immer Fortbildungen, verschiedene Kurse und Zusatzausbildungen besucht und irgendwann war mir klar, dass ich Schüler gerne unterstützen möchte, ihr eigenes Lernen zu finden

Lernkompetenz – Superstärke im 21. Jahrhundert

**Podium 2
18.00 – 18.30 Uhr**

Der **technologische Fortschritt** bewirkt, dass sich unsere Umwelt, auch die Arbeitswelt und die einzelnen Berufe immer schneller verändern und wir immer öfter neu lernen, verlernen und wieder neu lernen müssen. Deshalb ist es wichtig, unsere **Lernfähigkeit zu erhalten** und **gut weiterzuentwickeln**. Sie ist unsere wichtigste Stärke schlechthin.

Jeder lernt anders. Es gibt kein Patentrezept dafür. Lernen ist individuell sehr verschieden und es ist die Aufgabe jedes Einzelnen herauszufinden, was persönlich für ihn oder sie am besten funktioniert.

„DU wählst aus, WAS und WIE du lernst“ (Alexandra Lux)



10DaysofDesign

Nach dem VWL und Jura Studium wäre eine Konzernstelle wohl der naheliegendste Einstieg in die Berufswelt für mich gewesen. Stattdessen bin ich ins **kalte Wasser** gesprungen und habe mich **selbstständig** gemacht. Heute berate ich mittelständische Unternehmen und Konzerne zu **Innovationsvorhaben** und halte Fortbildungen rund um das Thema **Design Thinking, Scrum** und **Kompetenzentwicklungen** in der Neuen Arbeitswelt.

On the Road to New Work: Hype oder Chance?

Podium 3

14.00 – 14.45 Uhr

Die aktuellen **Veränderungen** des **Arbeitsmarkts** sind in aller Munde: **Bestimmte Jobs fallen weg, völlig neue Berufsbilder entstehen**, und unsere Art zu arbeiten verändert sich grundlegend.

Das alles passiert zwar nicht zum ersten Mal - aber warum sprechen wir ausgerechnet heute von „New“ Work? Und was haben **Digitalisierung, Globalisierung** und **demographische Entwicklungen** damit zu tun? Lasst uns darüber sprechen, welche Kompetenzen die Arbeitswelt 4.0 von uns allen verlangt und wie wir uns mit **Vorfriede** statt mit Scheu auf die Reise in den Berufsstart begeben können.



Ich bin Rainer aus (der Nähe von) München, meine 3 Hashtags sind #EnterpriseSocialNetwork / #SocialLearning / #WorkingOutLoud, und auf Twitter findet Ihr mich unter @rainerbartl.

Ich sehe mich selbst als Wissens-Netzwerker, „weil man Wissen nicht managen kann“ - deshalb öffne ich Räume für den Dialog und bringe Menschen zusammen, damit diese VON- und MIT-einander lernen können.

„WOL“ – Entdecke die Power Deines Netzwerks: #WIRgewinnt“

Podium 3

14.45 – 15.30 Uhr

Ein Thema, das mich schon lange bewegt, ist die Frage, wie wir es schaffen können, die menschlichen, sozialen Elemente wieder stärker in den Mittelpunkt unserer Arbeit stellen – ein Miteinander, das auf Vertrauen und Wertschätzung basiert. Das sehe ich als das Fundament für die notwendige Vernetzung und Zusammenarbeit an, für „Social Collaboration“ und das Lernen Von- und Miteinander.

Für mich ist das eine entscheidende Voraussetzung, damit die kommenden disruptiven Transformationen gemeistert werden können und die Menschen und Organisationen zukunftsfähig bleiben!

Stefan Staudner

Referent



Stefan Staudner verfügt über mehrjährige Praxiserfahrung im Projektmanagement, Teilprojektleitung Lernende Regionen, sowie Erstellung verschiedener Beratungsmodule.

Stefan Staudner ist selbstständiger Bildungsberater, Profil-PASS-Multiplikator und Meta Cards® Multiplikator. Ihn zeichnet seine große Erfahrung in der Beratung mit dem Profil-PASS® aus.

Was kann ich gut und wie kann ich mein Können in einer Bewerbung darstellen?

Podium 3

15.30 – 16.15 Uhr

Vielen von uns ist das, was wir können nicht bewusst. Es fällt uns leicht und deshalb nicht auf. Wir nehmen unser Können nicht wahr und nicht ernst.

Es gibt aber einige Methoden herauszufinden, was man wirklich gut kann und was man auch beruflich weiter entwickeln möchte. Das ist ein wesentlicher Bestandteil von Bewerbungsgesprächen.

Susanne Ambros

Referentin



Susanne Ambros ist Head of Relations und Team Lead des Teams QualityLearning bei den QualityMinds. Als Pädagogin (1. Staatsexamen Lehramt) und IHK-Dozentin für Blended Learning Maßnahmen in der betrieblichen Weiterbildung verfügt sie über einen tiefen Erfahrungsschatz in der Organisation von Lernmaßnahmen in internationalen Unternehmen. Über ihr berufliches Wirken hinaus, engagiert sich Susanne auch im Vorstand des Stifung Domicilium e.V. und übt sich in einer möglichst achtsamen Lebenshaltung.

Was es mit dem Thema „Achtsamkeit“ auf sich hat

Podium 3

16.15 – 17.00 Uhr

Erwachsene verlangen von Kindern und Jugendlichen oft, dass sie **„aufmerksam zu sein“** haben, aber selten bringen sie einem bei, wie man das eigentlich macht.

Die **Praxis der Achtsamkeit** lenkt die Aufmerksamkeit zunächst auf Dich selbst und hilft Dir Dich selbst und Dein Umfeld ganz intensiv wahrzunehmen und dadurch „aufmerksam“ zu werden. In meiner Session erzähle ich etwas dazu, wie ich selbst mit dem **Thema „Achtsamkeit“** umgehe und was ich damit erlebe.

Mourad Mohieddine

Referent



Inhaber des Sprachenzentrum Penzberg

Mourad Mohieddine, der Inhaber und Leiter des Sprachenzentrums, ist mehrsprachig aufgewachsen, hat ein zweisprachiges Abitur und an den Universitäten in Casablanca, Lyon und Potsdam ein Lehramts- und ein Sprachenstudium absolviert. Er verfügt über jahrzehntelange Lehrerfahrung an öffentlichen Schulen und in der Erwachsenenbildung.

Kultureller Austausch – in der Schule, im Beruf, im Alltag

Podium 3

17.00 – 17.45 Uhr

Heutzutage ist die Frage nach der interkulturellen Kommunikation durch die Globalisierung oft ein Thema, das uns alle beschäftigt. Ich bin mit zwei Kulturen aufgewachsen, der marokkanischen und der französischen, und ich lebe seit über 20 Jahren in Deutschland. Oft werde Bin ich gefragt was ich eigentlich bin: Marokkaner, Franzose oder Deutscher? Meine Antwort ist nicht leicht zu formulieren.

Denn ich verstehe schon nicht, warum mir diese Frage gestellt wird. Weil ich anders aussehe? Weil ich einen Akzent habe? Weil ich mich anders benehme? Oder warum? Ich habe festgestellt, dass jeder von uns ist, was er ist, das Ergebnis vieler Faktoren, zum Beispiel Umgebung, Familie, Ausbildung oder dessen, was jeder erlebt hat oder erlebt...

Joachim Severin

Referent



Nach der **Ausbildung zum ProfilPASS- Berater** engagiert sich Herr Severin seit 2013 zusätzlich in der **Jugend- und Erwachsenenbildung** mit Schwerpunkt Berufs-, Studien-, Neu- und Umorientierung.

Mit dem Thema Perspektive 50+ rundet Joachim Severin sein Portfolio in der Persönlichkeits-entwicklung ab.

Agiles Projektmanagement im dynamischen und digitalen Umfeld

Podium 3

17.45 – 18.30 Uhr

Die Veränderungen und Dynamik des Arbeitsmarktes sind überall sichtbar und spürbar. Das hat große Auswirkungen auf Konzerne und Menschen. Das heißt, dass die Globalisierung und damit die Projektarbeit neue Arbeitsweisen erfordert, um den Herausforderungen Stand zu halten.

Dieser Dynamik und Herausforderung stellt sich das agile Projektmanagement in Zusammenarbeit mit international verteilten Teammitgliedern.

In dem Beitrag zeige ich auf, wie die Herausforderungen an Projekte in einer globalisierten, sich schnell verändernden Welt durch professionelles agiles Projektmanagement gemeistert werden.

Brückenkurs Mathematik

**nur für StudienanfängerInnen des
Studiengangs Verpackungstechnik und Verfahrenstechnik Papier**
organisiert von: Institut für Verfahrenstechnik Papier e.V. (IVP)

Inhalt des Brückenkurses:

- 1) Allgemeines: Lernmethoden, Speicherung im Gehirn
- 2) Prozentrechnung, Brüche, quadratische Gleichungen, Potenzen
- 3) e-Funktion, natürlicher Logarithmus
- 4) Mehrere Gleichungen mit mehreren Unbekannten
- 5) Sinus, Kosinus, Tangens, Koordinaten, Polarkoordinaten
- 6) Vektorrechnung
- 7) Differentialrechnung, Extremwerte, Kurvendiskussion
- 8) Integralrechnung

Der Kurs wird von Herrn Prof. Radtke durchgeführt, der im Studium die Mathematikvorlesung halten wird. Es finden Vorlesungsstunden statt und zusätzlich werden Übungen ausgeteilt und besprochen. In diesem Kurs werden Teile des Mathematikschulstoffes wiederholt, die für ein erfolgreiches Studium unbedingt erforderlich sind.

Der Kurs ist ein bewährtes Angebot, um häufige Probleme mit der Mathematik zu mindern. Zudem haben Sie mit diesem Kurs die Gelegenheit, sich mit den Räumlichkeiten an der Hochschule München vertraut zu machen und schon einige Ihrer KommilitonInnen kennenzulernen.

Dauer: 5 Tage, Montag bis Freitag
Uhrzeit: 8.30 – 13 Uhr
Ort: Hochschule München, Lothstr. 34, 80335 München, Raum G 1.47

Die Lothstraße erreichen Sie mit der Tram 20, 21 und 22 ab Hauptbahnhof. In Fahrtrichtung gesehen, gehen Sie die Lothstraße links. Auf der linken Seite sehen Sie schon nach einigen Metern das Gebäude der HM, den G-Bau. Bitte gehen Sie nach dem Haupteingang geradeaus durch die Glastür durch den Gang zum Rückgebäude, dort in den 1. Stock, links.

Weitere Auskünfte:

Nina Kohr, Institut für Verfahrenstechnik Papier e.V. (IVP)
Tel: 089 1265 1668
Email: kohr@ivp.org

Prof. Dr. Elisabeth Böhnke

Moderatorin P. 3



Elisabeth Böhnke ist Professorin und Studiendekanin für Wirtschaftspsychologie an der virtuellen Diploma-Hochschule, tätig als freiberufliche Trainerin rund um das Thema Führung in der Bundesverwaltung und in Wirtschaftsunternehmen, wohnhaft in Inning am Ammersee und manchmal über das Jahr verteilt lehrend vom Michigan Lake, Chicago, USA.

Thomas Mandl

Moderator P. 1



Thomas Mandl hat in München Systematische Theologie und Philosophie studiert und ist seit 1988 VHS-Leiter der VHS Holzkirchen-Otterfing.

Seine Interessen sind Wandern, Radtouren, z.B. über die Alpen, Literatur, Politik, Internet und Marketing.

Spenden

Mit einer Spende für das JugendOnlineEvent, dem ersten Web-Kongress zur Studien- und Berufsorientierung unterstützen Sie ein hochwertiges und innovatives **Informationsangebot zur Zukunftsplanung junger Menschen**. Wir führen diesen Live-Online-Kongress in diesem Jahr zum 3. Mal in Folge durch. Im Februar 2019 hat zusätzlich ein etwas kleineres Event stattgefunden.

Die **Teilnahme ist kostenfrei**, um unser Angebot für jeden und jede zugänglich zu machen. Wir sind deshalb auf Spenden und Unterstützung angewiesen.

Das JugendOnlineEvent ist ein **innovatives Medienangebot** speziell für Schulen, Schüler und Schülerinnen, Auszubildende, Studierende sowie Eltern und Lehrkräfte und alle Personen, die junge Menschen auf ihrem Weg in die Berufswelt begleiten. Der Web-Kongress bietet hochaktuelle Informationen zu Zukunftsthemen wie **Digitalisierung, Globalisierung, Demographischer Wandel** und deren Auswirkungen auf die **Zukunft der Arbeit**.

Weitere Informationen finden Sie auf
<https://jugend-online-event.de/sponsor-werden/>

Spenden an unseren Verein zur Förderung der Bildung in der digitalen Welt e.V. können von der Steuer abgesetzt werden. Bis 200€ reicht hierfür der Einzahlungsbeleg aus. Für größere Beträge stellen wir gerne eine Quittung aus.

Kontoverbindung:

Verein zur Förderung der Bildung in der digitalen Welt e.V.
IBAN DE48 7005 4306 0011 6052 84
BIC BYLADEM1WOR

Meine Webinarauswahl

- ☐ **Die Zukunft der Pflegeberufe** - Markus Schlicht
- ☐ **Träume von Räumen** - Peter Andrä und Sarah Westebbe
- ☐ **You care? Study for your future – Was nicht jede/r studiert!**
- Prof. Dr. Stephan Kleemann
- ☐ **Weiterbildung per Fernstudium – Antworten auf alle Fragen** -
Markus Jung
- ☐ **Die Zukunft ist Inbound – Geheimtipp: Inbound Marketing ManagerIn** - Romy Fuchs
- ☐ **Ich bin Glücksbringerin von Beruf** - Petra Ittlinger
- ☐ **Pause nach der Schule: Möglichkeiten, Kosten, Bewerbungen für ein Überbrückungsjahr im In- und Ausland** - Kerstin Brausewetter
- ☐ **Ab ins Leben...Wie kann ich mich mit dem Bullet Journal organisieren?** - Alexandra Baboula
- ☐ **Was wir von Agile lernen können** - Heinz Erretkamps
- ☐ **„Zuordnungen“ – Reflektiere, was tatsächlich in Dir steckt!**
- Heidemarie Brosche
- ☐ **Workshop: Blick auf die eigenen Stärken – Wie gut kennst du Dich?** - Brigitte Späth
- ☐ **Lernkompetenz – Superstärke im 21. Jahrhundert** - Alexandra Lux
- ☐ **On the Road to New Work: Hype oder Chance?** - Thyra Wegener
- ☐ **„WOL“ – Entdecke die Power Deines Netzwerks: #WIRgewinnt“**
- Rainer Bartl
- ☐ **Was kann ich gut und wie kann ich mein Können in einer Bewerbung darstellen?** - Stefan Staudner
- ☐ **Was es mit dem Thema „Achtsamkeit“ auf sich hat**
- Susanne Ambros
- ☐ **Kultureller Austausch – in der Schule, im Beruf, im Alltag**
- Mourad Mohieddine
- ☐ **Agiles Projektmanagement im dynamischen und digitalen Umfeld**
- Joachim Severin

Ausbildungsplätze in München und Umgebung für 2020



Unsere Pluspunkte – Ihre Perspektive

Wir sind das Plus
Unser Mitarbeiterteam – kompetent,
freundlich und immer mit dem
Herzen dabei.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen! Ausführliche Informationen
über unsere Ausbildungsangebote erhalten Sie unter:

www.seniorenwohnen.brk.de/ausbildung

Die Sozialservice-Gesellschaft des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH mit Sitz in München ist eine 100%-ige Tochter des BRK. Die Gesellschaft ist Trägerin von 26 Senioreneinrichtungen mit dem Markennamen „SeniorenWohnen BRK“. Rund 2.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bei uns tätig.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail an die:

**Sozialservice-Gesellschaft
des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH**

Markus Schlicht, Recruiting
Hofmannstraße 54
81379 München
Tel. 089 613047-0
Fax 089 613047-99
www.seniorenwohnen.brk.de

Informieren
Sie sich jetzt über
die neue Ausbildung
zum Pflegefachmann/
Pflegefachfrau (m/w/d)
ab 2020.

